



HHL und Universitätsklinikum Leipzig verabreden Zusammenarbeit bei neuem Studienprogramm für den Gesundheitssektor *HHL und Universitätsklinikum Leipzig verabreden Zusammenarbeit bei neuem Studienprogramm für den Gesundheitssektor*

Die HHL Leipzig Graduate School of Management und der Praxispartner Universitätsklinikum Leipzig (UKL) arbeiten ab Juni 2014 beim neuen berufsbegleitenden MBA-Studiengang General Management mit Schwerpunkt "Hospital Management and Health Services" der HHL zusammen. Prof. Dr. Wolfgang E. Fleig, Medizinischer Vorstand des Universitätsklinikums Leipzig, sagte gestern, dass das Uniklinikum als Praxispartner der HHL leitende Mitarbeiter aus dem Klinik-Bereich in das Programm hinein empfehlen möchte. "Zudem wird das Universitätsklinikum auch mit seinen Dozenten und bei Vor-Ort-Besuchen der Studenten im neuen Kursangebot eingebunden sein. Bei Masterarbeiten mit Medizin-Bezug werden wir zukünftig gemeinsam mit den HHL-Kollegen die Betreuung übernehmen", so Prof. Fleig.

Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff, Akademischer Direktor des Center for Health Care Management and Regulation an der HHL, verwies zudem auf gemeinsame medizinökonomische Forschungsarbeiten, die innerhalb der Partnerschaft mit dem Universitätsklinikum Leipzig realisierbar seien.

"Ärzte und leitende Angestellte in der Gesundheitsbranche müssen heute mehr denn je in der Lage sein, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen und innovative Managementinstrumente anzuwenden."

Die HHL gibt mit ihrem neuen MBA-Angebot im Schnittpunkt von General Management und Leadership und der Vertiefung "Hospital Management and Health Services" Antwort auf die Herausforderungen des disruptiven Wandels im Gesundheitsbereich. Demographie und innovationsbedingte Kostensteigerungen und den dadurch notwendigen Maßnahmen zur Effizienzsteigerung im Gesundheitswesen einerseits und grundlegende technologische Veränderungen andererseits stellen Führungskräfte in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen vor besondere Herausforderungen. Prof. Dr. Wolfgang E. Fleig sagte: "Ärzte und leitende Angestellte in der Gesundheitsbranche müssen heute mehr denn je in der Lage sein, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen und innovative Managementinstrumente anzuwenden."

HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart stellte die Besonderheit des Studienangebots heraus: "Mit dem ab Juni 2014 startenden Teilzeit-MBA mit Fokus auf Hospital Management and Health Services? verknüpft Deutschlands traditionsreichste Business School in einzigartiger Weise ihren auf nachhaltige unternehmerische Führung ausgerichteten General-Management-Ansatz mit neuen Konzepten und Methoden zur effektiven, verantwortlichen und innovativen Führung von Institutionen des Gesundheitswesens."

Managementkompetenzen für den Gesundheitsbereich

Zielgruppe des Teilzeit-MBA-Programms in General Management mit dem neuen Schwerpunkt "Hospital Management and Health Services" sind Ärzte, leitende Angestellte in Krankenhäusern, Reha-Kliniken und Pflegeeinrichtungen sowie Führungskräfte in der Medizinindustrie und Verbänden. Die Teilnehmer erweitern durch fallgestütztes, interaktives Lernen ihre Leadership- und Managementkompetenzen und erschließen sich mit Hilfe von Best-Practice-Beispielen aus dem In- und Ausland innovative und lösungsorientierte Konzepte sowie Wege zu deren Umsetzung in ihrer eigenen Organisation. Zu den Dozenten des mit dem Praxispartner Universitätsklinikum Leipzig durchgeführten Programms gehören Professoren der HHL sowie Professoren und Experten aus den Bereichen Krankenhaus-Management und Gesundheitsökonomie unter Leitung des renommierten Medizinökonomen Professor Wilfried von Eiff, der seit November 2013 das neue "Center for Health Care Management and Regulation" an der HHL aufbaut. Die Kurse finden verteilt über 2 Jahre in drei Blockwochen und 16 Wochenenden statt, die in Leipzig bzw. Köln durchgeführt werden. Während einer internationalen Seminarwoche in Phoenix, USA, erhalten die Teilnehmer zudem einen Einblick in das Management führender amerikanischer Krankenhäuser. Bewerbungsschluss für das im Juni startende Programm ist der 30. April 2014. <http://www.hhl.de/hospitalmanagement>

Das Universitätsklinikum Leipzig (UKL) ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung, das mit Ausnahme der Herzchirurgie und Kinderkardiologie das gesamte Spektrum medizinischer Versorgung bietet. In der Krankenversorgung, Forschung und Lehre der Universitätsmedizin Leipzig (UML) sind insgesamt mehr als 6.000 Mitarbeiter beschäftigt. <http://www.uniklinikum-leipzig.de>

Die HHL Leipzig Graduate School of Management ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. <http://www.hhl.de>
Weitere Informationen:

<http://www.hhl.de/hospitalmanagement>

<http://www.uniklinikum-leipzig.de>

<http://www.hhl.de>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

